

Gemarkung Sarstedt

Flur 14 u.a.

Maßst. 1:1000

Bebauungsplan Nr. 7

Brückenstraße

Maßstab 1:1000

Der Bau- u. Siedlungs-G.m.b.H. Familienheim in Hildesheim ist als Verwalter der Karte für die Gemarkung Sarstedt unter dem Namen des H. Verwalters vom 17. 11. 1965 (Freig. 12/33/65) an den Rat der Stadt Sarstedt übergeben.

Zusammenfassung

- Geltungsbereich des Bebauungsplanes
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Ⓧ Geschloßzahl (zwingend)
- Ga II Garagen höchstens 2 gesch.
- St Stellflächen f. PKW
- Grünflächen
- Kinder Spielplatz
- Kanal Schmutz- u. Regenwasser
- geplante Straßenverläufe
- geplante Straßenflächen
- W Reines Wohngebiet
- U Überschwemmungsgebiet
- Grenze des Überschwemmungsgebietes
- Grenze des
- Masses der baulichen Nutzung
- ART u. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- WR Reines Wohngebiet
- o offene Bauweise
- Ⓧ Anzahl der Vollgeschosse, zwingend
- GR 2 Grundflächenzahl
- JFZ Geschosflächenzahl

Freiwiesenfeld

Ziegeleistraße

Auf dem Bleiche

Grasweg

Kleingarten

Schliekumer Straße

Auf der Bleiche

Bauleine

Baugrenze

Brückenstraße

Tünelgarten

Schule

Schule

Hl. Geistkirche

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 120

Gartenstraße

Arbeitsamt

Badeanstalt

Burgetraße

Weitere Vertrießfähigkeit verboten
(§§ 6 u. 26 des Vermessungs- u. Katastergesetzes vom 8. 11. 1952 - Nr. GVBl. S. 319)

Die Richtigkeit der Planungsunterlage in Vermessungstechnischer Hinsicht wird hiermit bescheinigt. Hildesheim, den 13. 3. 1967 Katasteramt Vermessungsoberrat	Entwurf ausgearbeitet Bau- u. Siedlungs-G.m.b.H. Familienheim Hildesheim Hildesheim, den 14. 3. 1966 Katasteramt Vermessungsoberrat	Der Plan ist in die Ortswahl übertragbar. Hildesheim, den 13. 3. 1967 Katasteramt Vermessungsoberrat
Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung gem. § 2 Abs. 5 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1964 (BGBl. I S. 34) beteiligt worden.	Beschlossen gem. § 2 Abs. 6 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1964 (BGBl. I S. 34). Sarstedt, den 12. 5. 1966	Entwurf mit Begründung hat gem. § 2 Abs. 6 öffentl. abgesehen in der Zeit von 8. Juni bis 8. Juli 1966 (Orts- u. Bekanntmachung im Kreis-Anzeiger 29. Mai 1966) Sarstedt, den 8. 9. 1966
<i>Müller</i> Stadtdirektor	<i>Müller</i> Bürgermeister, Stadtdirektor	<i>Müller</i> Stadtdirektor

Genehmigt gem. § 41 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1964 (BGBl. I S. 341) nach Weggabe unter Verfügung vom heutigen Tage IHSB 7. 87. 3. (7) Hildesheim, den 30. 5. 1967 Der Regierungspräsident Hildesheim	Genehmigung und Auslegung des Bebauungsplanes und Begründung gem. § 42 Bundesbaugesetz bekanntgemacht am 14. 7. 1967 Sarstedt, den 14. 7. 1967 Stadtdirektor
<i>Müller</i> Regierungspräsident	<i>Müller</i> Stadtdirektor